

AUSLOBUNG: MENSCHENRECHTSPREIS DER STADT WEIMAR 2010

Die Stadt Weimar beehrt sich eingedenk ihrer besonderen geschichtlichen Verantwortung und als Zeichen für all die namenlosen Opfer von Diktaturen und anderen Willkürherrschaften in der Welt, einen Menschenrechtspreis zu verleihen.

Der Menschenrechtspreis wird an Gruppen oder Einzelpersonen vergeben, die sich einsetzen für:

- die Freiheit und Gleichheit aller Menschen,
- die Verhütung und Ächtung von Völkermorden,
- das Recht auf freie Meinungsäußerung des Einzelnen und auf freie Information,
- die Beteiligung von Menschen an öffentlichen Angelegenheiten ihres Staates,
- die Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie die Durchführung von freien, geheimen und periodisch wiederkehrenden Wahlen,
- die Achtung und Bewahrung von politischen, ethnischen, kulturellen und religiösen Rechten von Minoritäten,
- politisch und geschlechtsspezifisch, religiös und rassistisch Verfolgte und die für diese Menschen Lebensperspektiven im Heimat- oder Aufnahmeland eröffnen,
- die Abschaffung der Todesstrafe,
- die Minimierung von Waffen- und Rüstungsexporten in Krisengebiete und an nicht demokratisch legitimierte Regierungen,
- die Umsetzung von zukunftsweisenden politischen und ethischen Grundsätzen,
- die Rechte von Kriegsopfern und anderen Opfern von Gewalt.

Jede/r Bürger/in hat das Recht, eine Einzelperson oder Gruppe als Preisträger/in vorzuschlagen.

Kandidatenvorschläge sind bis zum 30. April 2010 mit detaillierten Angaben im verschlossenen Umschlag sowie der Aufschrift „Menschenrechtspreis“ an:

**Stadt Weimar
Büro für Chancengleichheit
Ausländerbeauftragte
Frau Ulrike Schwabe
Markt 13 / 14
99423 Weimar**

zu richten.

Die **Verleihung des Preises** wird am 10. Dezember, dem von den Vereinten Nationen proklamierten Tag der Menschenrechte, vorgenommen.
Die Auszeichnung ist mit einem Geldpreis von mindestens 2500,- € und einer künstlerischen Beigabe dotiert.

Ulrike Schwabe
Ausländerbeauftragte

Postanschrift
Postfach 2014
99401 Weimar

Lieferanschrift
Schwanseestraße 17
99423 Weimar

Tel. +49 (0) 36 43 - 76 20
Fax +49 (0) 36 43 - 90 23 92
Internet: www.weimar.de

Ihr Ansprechpartner
Ulrike Schwabe
Büro für Chancengleichheit
Ausländerbeauftragte

Hausanschrift:
Markt 13/14
99423 Weimar
Tel. +49 (0) 3643 - 762 766
Fax +49 (0) 3643 - 762 768

E-Mail:
auslaenderbeauftragte@
stadtweimar.de



Regelöffnungszeiten:
Die/Do/Freitag: 9 - 12 Uhr
Dienstag: 13 - 18 Uhr
Donnerstag: 13 - 15 Uhr
Montag/Mittwoch: geschlossen

Bankverbindung:
Konto: 301 002 029
BLZ: 820 510 00
Sparkasse Mittelthüringen



Kulturstadt Europas